



Kraftfahrzeugmechatroniker/-in

Kraftfahrzeugmechatroniker/-innen warten, inspizieren und reparieren Personenkraftwagen, Nutzkraftwagen und Krafträder und rüsten sie auf.

Bildungsweg:

Duale Ausbildung

Empfohlener Schulabschluss:

Erweiterte Berufsbildungsreife

Ausbildungsdauer:

3,5 Jahre

Was macht man als Kraftfahrzeugmechatroniker/-in?

Die Bezeichnung Kfz-Mechatroniker vereint die alten Berufsbezeichnungen Automobilmechaniker, Kfz-Mechaniker und Kfz-Elektriker. Da Kraftfahrzeuge mit immer mehr komplexer Technik ausgestattet werden, ergibt sich ein anspruchsvolles und umfangreiches Berufsbild: Als Kfz-Mechatroniker/-in kümmerst du dich um die Instandhaltung von mechatronischen Systemen in Fahrzeugen. Darüber hinaus rüstest du Fahrzeuge mit Zubehörteilen, Sonderausstattungen und Sonderzubehör weiter auf und analysierst und behebst Störungen und Fehler. Dazu bedienst du dich unterschiedlichster Prüf- und Testsysteme.